Transhumanismus und die große Rebellion – Teil 1

Quelle: http://www.end-times-bible-prophecy.com/transhumanism-and-the-great-rebellion.html

Diese Generation ist Zeuge vom Erscheinen einer neuen radikalen und sozialen Bewegung, die "Transhumanismus" genannt wird. Während die Transhumanisten ihren unerschütterlichen Glauben an den kontinuierlichen und schnellen Fortschritt der menschlichen Technologie zum Ausdruck bringen, blicken sie mit einer religiösen Leidenschaft in die Zukunft. Viele Anhänger dieser Bewegung sehen in der Singularität (dem potenziellen Wachstum des technischen Fortschritts, der so schnell voranschreitet, dass der Durchschnittsmensch die Auswirkungen nicht verstehen kann) den Höhepunkt der menschlichen Zivilisation. In ihrem Glauben, dass dieses Ereignis eine neue Ära für die menschliche Rasse einläuten wird, in welcher die begrenzten Sterblichen die Kapazitäten ihres biologischen Körpers überschreiten und das Universum erobern, sind die Erwartungen mit denen der Christen im Hinblick auf das zweite Kommen von Jesus Christus auf die Erde vergleichbar.

Was für eine Ironie, dass die Bibel aufzeigt, dass die Zeit vor dem zweiten Kommen von Jesus Christus auf die Erde die Welt von einer unvergleichbaren menschlichen Arroganz geprägt sein wird. Geführt von dem Antichristen wird die menschliche Rasse nicht nur eine geistliche Rebellion gegen Gott beginnen, sondern tatsächlich eine physische Konfrontation mit dem König der Könige, Jesus Christus, haben.

Der Apostel Paulus sah diesen Konflikt vor fast 2 000 Jahren voraus.

2. Thessalonicher Kapitel 2, Verse 3-4

<u>3</u>Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, <u>4</u>der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt.

Der Turm von Babel

Um die Ursache dieser Rebellion richtig zu verstehen, müssen wir die Entwicklung der menschlichen Zivilisation nach der Sintflut näher untersuchen. Das war die Zeit der ersten Rebellion, wie sie in **1.Mose Kapitel 11** dokumentiert ist. Es ist die Geschichte über den Turm von Babel.

1.Mose Kapitel 11, Verse 1-9

Und die ganze Erde hatte eine einzige Sprache und dieselben Worte.

2Und es geschah, als sie nach Osten zogen, da fanden sie eine Ebene im
Land Sinear, und sie ließen sich dort nieder. 3Und sie sprachen zueinander:

"Wohlan, lasst uns Ziegel streichen und sie feuerfest brennen!" Und sie
verwendeten Ziegel statt Steine und Asphalt statt Mörtel. 4Und sie sprachen:

"Wohlan, lasst uns eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze bis an
den Himmel reicht, daß wir uns einen Namen machen, damit wir ja nicht über
die ganze Erde zerstreut werden!" 5Da stieg der HERR herab, um die Stadt
und den Turm anzusehen, den die Menschenkinder bauten. 6Und der HERR
sprach: "Siehe, sie sind ein Volk, und sie sprechen alle eine Sprache, und
dies ist [erst] der Anfang ihres Tuns! Und jetzt wird sie nichts davor

zurückhalten, das zu tun, was sie sich vorgenommen haben. 7Wohlan, lasst
uns hinabsteigen und dort ihre Sprache verwirren, damit keiner mehr die
Sprache des anderen versteht!" 8So zerstreute der HERR sie von dort über

In dieser Geschichte trieb Gott die menschliche Rasse auseinander und verwirrte ihre Sprache. Der Grund, warum Er das tat, war, dass Er das unvermeidliche Desaster vermeiden wollte, die eine globale Regierung und einer gemeinsame Sprache mit sich gebrächt hätte.

Was war daran so Besorgnis erregend? Wenn die Menschen zu dieser Zeit ungehindert weitergemacht hätten, wäre der menschlichen Rasse nichts unmöglich gewesen. "Dies ist [erst] der Anfang ihres Tuns! Und jetzt wird sie nichts davor zurückhalten, das zu tun, was sie sich vorgenommen haben."

Das war mehr als ein leichtfertig dahingesagter Kommentar von Gott, sondern eine Prophezeiung für die Dinge, die JETZT NOCH KOMMEN werden. Es ist eine Prophezeiung von etwas so Schlimmem, dass Gott in dem Moment Einhalt gebot, als Er es zum ersten Mal sah. ER wusste, dass wenn Er den technischen Entwicklungen weiter ihren Lauf ließe, würde die menschliche Rasse Ihn eines Tages herausfordern.

Was war denn das Motiv für den Turmbau zu Babel?

1.Mose Kapitel 11, Vers 4

Und sie sprachen: "Wohlan, lasst uns eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze bis an den Himmel reicht, daß wir uns einen Namen machen, damit wir ja nicht über die ganze Erde zerstreut werden!"

Die menschliche Rasse war dabei, sich ein Denkmal ihrer eigenen Großartigkeit zu setzen, sich über Gott zu erheben und ihren Turm weit in den Himmel auszudehnen und zwar mit der einzigen Absicht, Gottes Ruhm und Autorität zu untergraben. Und das wird heute fortgesetzt und schon bald in dem einen letzten Versuch enden, die Autorität Gottes zu unterwandern.

Die große Lüge

Das Motiv für diese große Rebellion ist auf Lügen gegründet. Die Bibel prophezeit, dass die Täuschung in der Endzeit wuchern wird. Und ganuso wie Gott das Herz des Pharao verhärtet hat, so dass dieser den Glauben auf seine eigene Kraft setzte, so wird Er dasselbe mit den Bewohnern der Erde machen, die trunken sind von ihrer eigenen Macht.

2. Thessalonicher Kapitel 2, Verse 6-12

6Und ihr wisst ja, was jetzt noch zurückhält, damit er geoffenbart werde zu seiner Zeit. 7Denn das Geheimnis der Gesetzlosigkeit ist schon am Wirken, nur muss der, welcher jetzt zurückhält, erst aus dem Weg sein; 8und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden, den der HERR verzehren wird durch den Hauch Seines Mundes, und den Er durch die Erscheinung Seiner Wiederkunft beseitigen wird, 9ihn, dessen Kommen aufgrund der Wirkung des Satans erfolgt, unter Entfaltung aller betrügerischen Kräfte, Zeichen und Wunder 10und aller Verführung der Ungerechtigkeit bei denen, die verloren gehen, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, durch die sie hätten gerettet werden können. 11Darum wird ihnen Gott eine wirksame Kraft der Verführung senden, so dass sie der Lüge glauben, 12damit alle gerichtet werden, die der Wahrheit nicht geglaubt haben, sondern Wohlgefallen hatten an der Ungerechtigkeit.

Paulus macht deutlich, dass diese Menschen sich täuschen lassen, indem sie "der Lüge glauben".

Aber worin besteht die "Lüge", auf die sich der Apostel Paulus bezieht? Schon ein flüchtiger Blick in das erste Buch der Bibel offenbart ein Zitat vom "Vater der Lüge". In der Tat war das die erste Lüge, die in der Bibel dokumentiert ist.

1. Mose Kapitel 3, Verse 4-5

4Da sprach die Schlange zu der Frau: "Keineswegs werdet ihr sterben!
5Sondern Gott weiß: An dem Tag, da ihr davon esst, werden euch die Augen geöffnet, und ihr werdet sein wie Gott und werdet erkennen, was gut und böse ist!"

Diese Lüge aus dem Garten Eden ist dieselbe, auf die sich Paulus bezieht. Es ist dieselbe, die die Sünde in die Welt gebracht hat. Und sie wird die ultimative Rebellion gegen Gott, den Allmächtigen, auslösen. Die Menschheit wird das Unmögliche versuchen. In den letzten Tagen werden dieselben Konstruktionsprojekte, die beim Turmbau in Babel geplant waren, darin resultieren, dass die Menschen technisch ein Level von einem so hohen Niveau erreichen, das so fortgeschritten ist, dass "sie nichts davor zurückhält, das zu tun, was sie sich vorgenommen haben". Die menschliche Rasse wird der großen Lüge der Schlange glauben.

In seinem Hochmut wird der Mensch glauben, er sei

- unsterblich
- allwissend
- wie Gott

Die verlorene Menschheit wird die erderschütternde Arroganz von Luzifer

übernehmen, indem sie sich seinem rebellischen Versuch, den Thron Gottes an sich zu reißen, anschließt. Doch da sie Jesus Christus ablehnt, werden die Bemühungen der verlorenen Menschheit dieselben sein, wie die von Luzifer. Vor Jahrhunderten beschrieb der Prophet Jesaja, von Gott inspiriert, dieses gefallene Wesen und seine finsteren Motive.

Jesaja Kapitel 14, Verse 12-14

12"Wie bist du vom Himmel herabgefallen, du Glanzstern, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, du Überwältiger der Nationen! 13Und doch hattest du dir in deinem Herzen vorgenommen: >Ich will zum Himmel emporsteigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen und mich niederlassen auf dem Versammlungsberg im äußersten Norden; 14ich will emporfahren auf Wolkenhöhen, dem Allerhöchsten mich gleich machen!<

In den letzten Tagen wird das nicht nur eine exakte Beschreibung Satans sein, sondern auch die von der gesamten Menschheit.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT